

# Der Sound von Slash für iPhone, Rechner & Co.



## IK Multimedia AmpliTube Slash

Über Slashes Marshall und Effektpedale rocken, AmpliTube macht's möglich. IK Multimedia hat die Slash-Signature-Amps und -Bodentreter modelliert, und als iOS-App und PC/Mac-Software herausgebracht.

TEXT THOMAS JESCHONNEK | FOTOS JESCHONNEK, ARCHIV



Slash-Pedalboard in der PC-Version

Ob Komplettpaket oder Einzelkauf, man hat die Wahl. Wer zunächst nur einen einzelnen digitalen Slash-Marshall spielen möchte, besucht als PC/Mac-Besitzer online den AmpliTube Custom Shop oder tätigt mit seinem iPhone, iPod touch oder iPad einen sogenannten „In App Kauf“. Vorher antesten ist möglich, und etliche von Slash persönlich abgesegnete Presets gehören ebenfalls dazu.

### *i n b e t r i e b n a h m e*

Wer bereits AmpliTube auf einem iOS-Gerät im Einsatz hat, sollte – falls noch nicht geschehen – unbedingt gratis auf Version 2.5 updaten. Dort findet man im Bereich der In-App-Käufe ebenfalls das virtuelle Slash-Equipment. AmpliTube Slash als Komplett-Set kostet für iPhone, iPod touch oder iPad ca. € 8, und für PC oder Mac ca. € 71. Es enthält jeweils zwei Verstärkermodelle (Marshall JCM Slash Edition Silver Jubilee



Voll funktionell: der Marshall AFD 100 auf dem iPad



Mehr Regler per Fingerwisch: Marshall JCM Slash auf dem iPhone



Slash mag die MXR Blue Box

und Marshall AFD100), Slashes Lieblingsboxen (Marshall 1960), und sechs seiner Signature-Pedaleffekte (Delay, Gate, Octave/Fuzz, Chorus, Booster und Wah/Distortion). Obendrauf gibt's noch eine Recording-/Jamming-Funktion mit Center-Canceler zum Heraufiltern von Lead-Guitar oder -Vocals bei Playbacks. Für den Betrieb auf einem iOS-Gerät ist zusätzlich ein Adapter – beispielsweise eine der IK Multimedia iRig-Varianten – erforderlich. Daran wird die Gitarre angeschlossen, außerdem ein Kopfhörer oder die Stereoanlage. Die iPhone/iPad-Versionen von AmpliTube Slash sind mit € 8 sehr preisgünstig, doch Obacht! Durch In-App-Käufe wie beispielsweise dem hauseigenen Multi-Track-Recorder und Song-Downloads originaler Slash-Hits zum Mit-Jammen kann die ganze Aktion auch schnell richtig ins Geld gehen. PC/Mac-User können online die AmpliTube Slash Vollversion erwerben. Wer bereits AmpliTube 3.8 im Einsatz hat findet alle Slash-Amp- und Effekt-Modelle auch einzeln im dortigen Custom Shop. Antesten kostet auch hier nix, beim Kauf werden pro Modell ab ca. € 2 aufwärts fällig.

## praxis

Zwei Euro für einen „echten“ Marshall AFD100 Slash Signature Amp!? Gemach, gemacht, es ist ja „nur“ ein Modell, das Original kostet fast das Tausendfache und kann auch laut!

Die **iPad-Version** zeigt dank des erheblich größeren Touch-Screens mehr Einzelheiten als die **iPhone/iPod-touch-Variante**, bei der die Modelle bzw. Regler durch „Wischen“ gewechselt werden können. Im Grunde genommen unterscheiden sich die beiden iOS-Varianten klanglich nicht voneinander, die iPad-Version bringt jedoch mehr akustische Details, besonders in den Höhen, und im Gegenzug weniger Nebengeräusche zu Gehör. Die cleanen Amp-Pre-

sets und das Delay beispielsweise tönten im Test auf dem iPad um einiges brillanter als auf meinem iPod touch, dafür hört man bei den High-Gain-Sounds auf dem iPod touch bzw. iPhone trotz Noise Gate oft ein Zischen im Hintergrund. Trotzdem: Zylinder ab! Die Verstärker- und Effekt-Sounds hat der Hersteller richtig gut getroffen. Vergleicht man sie mit Songs bei denen Slash Gitarre spielt, werden die Ähnlichkeiten schnell deutlich, und anhand der vielen mitgelieferten Presets lassen sich die Sounds auch prima nachbilden. Man sollte jedoch auf jeden Fall eine mit Humbuckern bestückte Gitarre benutzen.

Die **PC/Mac-Version** lässt sich Standalone oder als Plug-in einsetzen und bietet professionelles Niveau. Die Feinheiten der Verstärkermodelle werden hier deutlicher herausgekitzelt als bei den iOS-Versionen, auch reagieren diese Modelle stärker auf die Spielweise. Nebengeräusche sind hier so gut wie keine zu vermelden, man darf selbst bei High-Gain-Presets durchaus mal Slashes Lieblings-Noise-Gate abschalten. Die Modelle der Signature-Effektpedale klingen im Grunde genommen nicht viel anders als ihre Standard-Brüder, aber eben genau die Feinheiten machen in der Summe den speziellen Sound aus. Für Slash-Fans eine wahre Fundgrube, versprühen besonders der Slash X-Chorus, das virtuelle Jim Dunlop SW95 Slash-Wah und dieser böse blaue Distortion-Octaver ein ganz eigenes Flair. In Verbindung mit der knallharten Kante des Marshall AFD 100 oder dem körperreichen vollen Ton des Marshall JCM Slash entstehen dann in der Tat Abbilder vom Sound des Ex-Gunners.

## resümee

Sicher wird man ähnliche Sounds mit Fingerspitzengefühl und entsprechendem Zeitaufwand auch mit den Standard-Amp- und FX-Modellen von AmpliTube hinbe-

## ÜBERSICHT

**Fabrikat:** IK Multimedia  
**Modell:** AmpliTube Slash  
**Typ:** Amp- und FX-Modeling-Software für PC, Mac, iPhone, iPod touch, iPad  
**Herkunftsland:** Italien  
**Besonderheiten:** iOS-Versionen benötigen zusätzlichen iRig-Adapter  
**Vertrieb:** IK Multimedia  
 I-41122 Modena/Italien  
[www.ikmultimedia.com](http://www.ikmultimedia.com)  
**Preise:** für iPhone/iPod touch/iPad je ca. € 8, für PC oder Mac je ca. € 71; Modelle einzeln ab ca. € 2/Stück

kommen, aber nicht so authentisch. IK Multimedia widmet sich hier mit Hingabe den Slash-Fans, und zaubert gelungene Modelle seiner Signature-Marshalls und -Effektpedale aus dem Zylinder. Die beiden virtuellen Amps bieten alle Regler und Schalter der Originale, und es passiert auch tatsächlich richtig was wenn man sie betätigt. Die PC/Mac-Version klingt detailreicher als die beiden iOS-Versionen und ist erheblich nebengeräuschärmer. Ein iPhone ist schließlich in erster Linie ein Telefon und ein iPod touch ein Music-Player, trotzdem schafft es IK Multimedia aus diesen noblen Winzlingen ansprechende Slash-Sounds zu holen. ■

## PLUS

- Modelle, Sounds, Styling
- amtliche Presets
- Auflösung und Detailtreue (PC- und Mac-Version)
- Modelle einzeln erhältlich
- Preis/Leistung

## MINUS

- Nebengeräusche (iPhone/iPod touch-Version)